



Apolda, 24.03.2020

Zulassungsstelle in Apolda bittet um Verständnis

In der vergangenen Woche wurden die Sprechzeiten der Zulassungsstelle in Apolda außer Kraft gesetzt. Ein normaler Weiterbetrieb ist insbesondere wegen der Kontaktbeschränkungen und den Personalengpässen nicht möglich.

Deshalb wurde darum gebeten, mit uns nur noch zu unaufschiebbaren Zulassungsangelegenheiten telefonisch Termine zu vereinbaren.

Wir möchten nochmals dafür um Verständnis bitten.

Aufschiebbar sind in der derzeitigen Situation sehr viele Angelegenheiten: Adressänderungen angesichts der Gemeindeneugliederung, Änderung von Technikdaten, die Umschreibung eines Fahrzeuges innerhalb der Familie oder die Änderung des Saisonzeitraumes bei zugelassenen Fahrzeugen, alles das und anderes kann momentan nicht bearbeitet werden.

Die Zulassungsstelle geht davon aus, dass, wenn derzeit pro Familie ein Fahrzeug zugelassen und fahrtüchtig für persönliche Besorgungen und Arzttermine vorhanden ist, alle anderen Zulassungsdinge Zeit haben und zu einem späteren Zeitpunkt erledigt werden können.

Im gewerblichen Bereich wird den Firmen, die tatsächlich aus dringenden wirtschaftlichen Gründen auf den Service der Zulassungsstelle angewiesen sind, geholfen. Allerdings müssen tatsächlich triftige Gründe vorliegen.

Neuzulassungen gestalten sich ungeachtet der beschriebenen Situation auch deshalb als schwierig, da in Apolda die beiden Prägestellen geschlossen sind.

Rückfragen für Medien: Landratsamt Weimarer Land
Pressestelle, Silke Schmidt
Telefon: 03644/540 152